

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

141 (23.5.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 141. Zweites Blatt.

Montag den 23. Mai

1898.

Berein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Gestern Nachmittag um 3 Uhr hat die alljährlich wiederkehrende Preisvertheilung an treue Dienstboten für langjährige und gute Dienstleistungen im großen Rathhauseaal dahier stattgefunden. Dem feierlichen Akte geruhten Ihre königliche Hoheit die Frau Großherzogin, die hohe Beschützerin des Vereins, und Ihre Großherzogliche Hoheit die Fürstin zur Lippe, persönlich beizuwohnen. Ihre königliche Hoheit die Frau Großherzogin geruhten zur Freude aller Anwesenden und zur Erhöhung der Festfeier an jeden Einzelnen der Prämiierten huldvoll einige Worte zu richten. Gleichzeitig wurde mit der Feier auch die Ueberreichung der von Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin gestifteten Ehrenkreuze an weibliche Dienstboten für mehr als 25 Jahre in ein und derselben Familie geleistete Dienste verbunden. Wir bringen die Namen der betreffenden Dienstboten und ihrer Dienstherrschaften zur öffentlichen Kenntniß.

A. Von Ihrer königlichen Hoheit der Frau Großherzogin erhielten:

Ord. Zahl.	Namen der Dienstboten.	Namen der Dienstherrschaften.
I. Für eine Dienstzeit von mehr als 40 Jahren das silber-vergoldete Ehrenkreuz:		
1	Bodemer, Karoline, von Kenzingen.	Fräulein Antoinette Morat.
II. Für eine Dienstzeit von mehr als 25 Jahren das silberne Ehrenkreuz:		
2	Großbater, Judith, von Freiburg.	Herr Oberlandesgerichtsrath a. D. Mayer.
3	Kober, Lydia, von Berrangen.	Herr Geh. Rath Dr. L. von Stöcker Excell. in Freiburg i. B.
4	Nägele, Elisabeth, von Leimen.	Herr Geh. Rath Dr. L. Arnöberger.
5	Röhlner, Franziska, von Moos.	Frau Lithograph Robert Höllischer Wittwe.
6	Pfefferle, Magdalene, von Untermünsterthal.	Fraulein Karola von Landenberg.
III. Für eine Dienstzeit von 23 Jahren ein silbernes Kreuz:		
7	Kleiber, Babette.	Frau Oberhofgerichtsrath Schrödel Wittwe †.

B. Aus unserem Vereine erhielten Belohnungen beziehungsweise Belohnungen:

Ord. Zahl.	Namen der Dienstboten.	Zahl der Dienstjahre.	Namen der Dienstherrschaften.
A. Zur Belohnung nach dreijähriger Dienstzeit.			
1	Baßler, Stefanie, von Schliengen.	4 1/2	Frau Professor Dr. Karl Detmold Wittwe.
2	Besserer, Karoline, von Düren.	3	Herr Staatsminister Dr. Turban, Excellenz.
3	Binz, Luise, von Baden-Baden.	3 1/2	Fraulein von Degensfeld.
4	Burgert, Magdalene, von Waldfest.	3 1/2	Herr Hofrath von Seyfried.
5	Egenberger, Marie, von Waldhausen.	5	Herr Oberlandesgerichtsrath Müller.
6	Frid, Christine, von Blankenloch.	3 1/2	Herr Geh. Oberregierungsrath Becher.
7	Geußler, Marie, von Mannheim.	3 1/2	Herr Gymnasialdir. Dr. Böckel in Konstanz.
8	Hornung, Sofie, von Laufelden (Württemberg).	5 1/4	Herr Oberlandesgerichtsrath Buch.
9	Jörger, Franziska, von Kuppenheim.	4	Frau Sofie Henking von Lasollave.
10	Keller, Katharina, von Neuenbürg.	4	Herr Baurath Willard.
11	Küchler, Käthe, von Ebingen.	3	Herr Consul Josef Bielefeld.
12	Lüttig, Josefina, von Mosbach.	3 1/2	Herr Baumeister Karl Appenzeller.
13	Oberle, Pauline, von Dittersweiler.	3	Herr Gastwirth Karl Landauer.
14	Pfefferle, Ludwig, von Obermünsterthal.	3 1/2	Herr Sigmund Frhr. Göler v. Ravensburg.
15	Rehbach, Rosa, von Gommersdorf.	4 1/2	Herr Oberlandesgerichtsrath Bohm.
16	Reule, Karoline, von Wablweis.	3 1/2	Herr Revisor Lohr.
17	Rudolf, Marie, von Hemsbach.	4 1/2	Herr Bahnmessner Heinrich.
18	Sans, Marie, von Altheim.	5 1/2	Herr Kammermusiker Schübel.
19	Schneider, Victoria, von Sulzbach.	5	Herr Kammermusiker Schübel.
20	Steiner, Marie, von Kiebingen (Württemberg).	3	Herr Geheimrath Dr. Arnöberger.
21	Trunl, Lina, von Hettlingenbeuern.	3	Frau Auguste Rombert.
22	Weiß, Luise, von Ochsenbach (Württemberg).	3	Herr Baurath Willard.
23	Wieland, Karoline, von Klein-Altdorf (Württemberg).	3	Herr Kaufmann Otto Müller.
24	Wilhelm, Albertine, von Rastatt.	3	Karl-Friedrich-Leopold- u. Sofien-Stiftung.
B. Erste Belohnung, bestehend in der kleinen silbernen Denkmünze, einem Gesangbuch u. 5 Mark in Geld.			
25	Banscher, Marie, von Oberwiesheim.	10	Frau Alois Huber Wittwe.
26	Binder, Emma, von Ottersweiler.	7	Frau Professor Heinrich Richard Wittwe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 24. Mai 1898, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Pfandlokal Waldhornstraße 19, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pferd, 1 Kastenwagen, 1 Weinpumpe, 3 Sophas, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Spiegel, 1 Fahrrad, 1 Quantum Düten, 1 Kiste schwarzer Thee, 1 Amerikanerstuhl, 1 Blumentisch, 1 Hirschgeweihe, 1 Bild, 1 Sommerüberzieher, 2 Havelocks, 1 Kreuz in Glassturz.
Karlsruhe, den 20. Mai 1898.
Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag den 24. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Pfandlokal Waldhornstraße 19, im Auftrage des Herrn C. Löffler hier gegen baare Zahlung öffentlich versteigern: 12 bis 15 versch. goldene und silberne Taschenuhren, Uhrenketten und Ringe, Brochen, 1 Nähmaschine, 2 P. lange Stiefel, 1 Ueberzieher, 4 Hosen, 3 Kappen, 1 Waffenrock für Pionieroffiziere, 1 Helm mit Haarschweif, 1 Schärpe, 2 Säbel, 1 P. Cyanettes, 1 Fahrrad (Pneumatic).
Karlsruhe, den 21. Mai 1898.
Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 24. Mai 1898, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:
2 Pianinos, 1 Divan, 4 Kanapees, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Vertico, 4 Kleiderschränke, 2 Kommoden, 2 Schreibtische, 1 Schreibpult, 1 Ausziehtisch, 2 Tische, 1 Nachttisch, 1 Küchenschrank, 1 Schraubstock, 3 ess. Herde, 1 Zimmerfegelmahle mit 9 Kegeln und 1 Kugel, 1 Wärmeofen, 1 Gläserkorb, 2 Steinfrüge, 4 Kessel und 7 Waagegläser etc., 1 Spiegel, 6 Bilder, 2 Bilder mit Musikwerk, 1 Glaskasten mit Blumenkorb, 1 Haussegen, 1 Käfig, 1 Violine mit Bogen und Kasten, 3 Nähmaschinen, 2 Regulateure, 1 gold. Herrenremontuhr, 18 Flaschen Sodawasser und 12 Blatt (ca. 120 Pfd.) Sohlenleder.
Karlsruhe, den 20. Mai 1898.
Eifengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* Hirschstraße 106 sind im 2. und 4. Stock elegante Wohnungen von 3 und 5 Zimmern mit Parquetböden, Balkon, größeren Verandas, Bad, Küche nebst reichlichem Zugehör, alles auf's Neueste eingerichtet, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Lammstraße 7a (Café Bauer, Eingang Filiale Käppele) ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller zum 1. Juli zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch rechts.

Herrschäfts-Wohnung.

— Karlstraße 64 ist im 3. Stock eine große, feine Eckhauswohnung von 7 Zimmern, Bad, Garten, reichem Zugehör auf Juli oder Oktober 1. J. zu vermieten. Anzusehen von 11—12 und 2—4 Uhr. Näheres im 4. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Bad in schöner Lage mit Garten wird **sofort** oder auf 1. Juni gesucht. Offerten wolle man schriftlich Georg-Friedrichstraße 29 im 2. Stock links abgeben.

* Zwei reinliche, unmöblirte Zimmer oder ein Zimmer und Küche werden zum 1. Juli oder später zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3708 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ritterstraße 18, nahe der Kaiserstraße, ist im 3. Stock ein freundlich möblirtes Zimmer auf 1. Juni oder später zu vermieten.

Ort. Zahl.	Namen der Diensthöten.	Zahl der Dienst- jahre.	Namen der Dienstherrschaften.
27	Holler, Genevra, Wwe., von Elsenz.	14	Badischer Frauenverein (Volkshilfe).
28	Braun, Frieda, von Belsheim (Württemberg).	6	Herr Stadtrath Dr. Hugo Hoffmann.
29	Buchleiter, Elisabeth, Frau, von Eppingen.	17	Badischer Frauenverein (Volkshilfe).
30	Dieh, Katharine, von Gamelsbach.	14	Badischer Frauenverein (Volkshilfe).
31	Fischer, Marie, von Schiggenhof.	6 ¹ / ₄	Frau Wittowsky.
32	Klenhaus, Therese, von Gerlachshausen.	6	Herr Oberinspektor Karl Hellig.
33	Franz, Brigitte, von Oberhausen.	6	Herr Oberstaatsanwalt Viktor Roschly.
34	Hänsler, Lisette, von Bretten.	6	Herr Oberlandesgerichtsrath Buch.
35	Hamm, Elise, von Karlsruhe.	6	Frau Stadtpfarrer Längin Wwe. in Freiburg.
36	Herrmann, Bertha, von Cannstatt.	6	Herr Kaufmann August Kempp.
37	Huber, Magdalena, von Durbach.	16	Frau Bahnverwalter Friedr. Raft Wittwe.
38	Kost, Bertha, von Malsch.	6	Herr Bankier S. Feuchtmanger.
39	Kaiser, Luise, von Hardheim.	6	Herr Architekt Karl Moser.
40	Kobold, Wilhelmine, von Eppingen.	6	Frau Medizinalrath Max Weill Wittwe.
41	Könrad, Stefanie, von Oberkirch.	18	Frau Amalie Stegel.
42	Kreger, Marie, von Landshausen.	6 ¹ / ₂	Herr Rentner Ludw. Brombacher.
43	Lauer, Ottilie, von Forzheim.	6 ¹ / ₄	Herr Sigmund Febr. Güler v. Ravensburg.
44	Raaf, Marie Magdal., von Barnhart.	6	Frau Oberbürgermeister Groch Wittwe.
45	Maulbech, Marie, von Göttingen.	8	Herr Kaufmann Max Wachenheimer.
46	Müller, Elise, von Dös.	6 ¹ / ₂	Marie Frein von Schönau, Hofdame Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin.
47	Delhof, Therese, von Bechtolsheim (Rhein- bessen).	6	Frau Oberst Kühnenthal Wittwe.
48	Kanz, Luise, von Inzlingen.	15 ³ / ₄	Herr Dr. Brian, prakt. Arzt.
49	Reinhardt, Luise, von Malsheim (Würt- temberg).	7	Herr Rechtsanwalt Karl Kuhn.
50	Reinwald, Mathilde, von Schwaigern.	7 ¹ / ₂	Frau Heinrich Gramer Wittwe.
51	Rißlein, Karoline, von Menzingen.	6 ¹ / ₂	Frau Kaufmann Ludw. Bäuerle Wittwe.
52	Rottner, Karoline, von Döschelbrunn.	6 ¹ / ₂	Herr Hofrath Dr. Alfred Benckiser.
53	Schlöterbeck, Elisabeth, von Gendelsheim.	6 ¹ / ₂	Frau Oberbürgermeister Lauer Wittwe.
54	Schneider, Cypriane, von Iffezheim.	8 ¹ / ₂	Herr Bankdirektor Josef Kuhn.
55	Scholz, Anna, von Deutmannsdorf (Preussisch-Schlesien).	8 ¹ / ₂	Herr Regierungsbaumeister Walter.
56	Seeger, Elisabeth, von Diefelsheim.	6	Herr Apotheker G. Baur.
57	Stecher, Dina, von Mosbach.	6 ¹ / ₂	Herr Geheimrath Karl Haas.
58	Theuter, Elisabeth, von Hugenbach (Würt- temberg).	6	Badischer Frauenverein (Luise-Schule).
59	Trenker, Philippine, von Bisingen.	8	Frau Geh. Hofrath Dr. Molitor Wittwe.
60	Vögele, Anna, von Ettlingen.	6	Herr Rentner Emil Erhardt.
61	Weber, Marie, von Haslach.	6	Frau Michael Levinger Wittwe.
62	Weis, Marie Anna, von Leiberstung.	6	Frau Siegmund Weill Wittwe.
63	Worzel, Elise, Wittwe, von Michelstadt.	6 ¹ / ₂	Badischer Frauenverein (Volkshilfe).
C. Zweite Belohnung, bestehend in der großen silbernen Denk- münze, einem Gebetbuch und 10 Mark in Geld.			
64	Debold, Marie, von Odenheim.	12 ¹ / ₂	Herr Geheimrath Freiherr von Neubronn.
65	Felleisen, Anna, von Baden-Baden.	13	Frau Gastwirth Ernst Herlan Wittwe.
66	Franz, Wilhelmine, von Zunsweier.	12 ³ / ₄	Herr Geheimrath Eugen Mittel.
67	Heib, Babette, von Gschelbrunn.	12	Herr Oberhofprediger D. Helbing.
68	Heilig, Frieda, von Mudau.	12 ¹ / ₂	Frau Schmeemann (Victoria-Pensionat).
69	Hirn, Regine, von Kuppenheim.	12 ¹ / ₂	Frau Henking von Laßalle.
70	Huber, Katharina, von Bach.	12	Frau Gastwirth Jos. Weber Wittwe.
71	Kung, Elisabeth, von St. Jostan (Rheinf.)	42 ¹ / ₄	Frau Mathilde Schwab, Privat.
72	Kopp, Christian, von Stein.	12 ¹ / ₂	Frau Oberstaatsanwalt Wachs Wittwe.
73	Lepp, Luise, von Weingarten.	12	Frau Geheimrath Zimmer Wittwe.
74	Mayer, Wilhelmine, von Bretten.	12	Frau Elise Lang.
75	Müller, Frieda, von Karlsruhe.	16	Badischer Frauenverein (Krippe).
76	Schultze, Elisabeth, von Eningen.	12	Herr Finanzrath Karl Becker.
77	Seller, Luise, von Haueneberstein.	12 ¹ / ₂	Herr Kanleirath Wächter.
D. Dritte Belohnung, bestehend in der großen vergoldeten Denk- münze und 15 Mark in Geld.			
78	Bauberger, Marie, von Eberbach.	23 ¹ / ₄	Frau Geheimrath von Regenauer, Excell.
79	Brecht, Franziska, von Ubstadt.	18 ¹ / ₂	Frau Domänenrath Bauer Wittwe.
80	Busch, Katharine, von Au am Rhein.	47	Frau Major Max Rheinboldt Wittwe.
81	Detter, Elisabeth, von Buchen.	18 ¹ / ₂	Frau Hofkunsthändler Veltien Wittwe.
82	Haag, Nanette, von Münsingen.	21	Herr Kaufmann Herm. Etlinger.
83	Keller, Margarete, von Heidesheim.	23	Herr Generalleutnant von Hemminges, Excellenz, in Braunschweig.
84	Lay, Babette, von Ladenburg.	20	Frau Kaufmann Leopold Gled Wittwe.
85	Rösch, Helene, von Sasbachwalden.	18 ¹ / ₂	Frau Heinrich Gutmann Wittwe.
86	Steinmetz, Marie, von Mommenheim (Gf.)	18 ¹ / ₂	Herr Fabrikant Heinrich Herrmann.
E. Vierte Belohnung, bestehend in der großen vergoldeten Denk- münze und 20 Mark in Geld.			
87	Bucher, Walburga, von Heiligkreuzthal (Württemberg).	24	Herr Privatier Karl Deimling.
88	Christ, Valentin, von Wunden.	24	Marie Frein von Schönau, Hofdame Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin.
89	Kober, Lydia, von Berwangen.	25	Herr Geheimrath Dr. L. von Stöffer, Excellenz, in Freiburg i. Breisgau.
90	Ritter, Wilhelmine, von Altfreist.	24 ¹ / ₂	Herr Gerichtsnotar Alb. Gremer.
91	Scherer, Friederike, von Kuppenheim.	24	Frau Hofvergoldler K. Krauth Wittwe.
92	Wescheher, Karoline, von Steinmauern.	24 ¹ / ₂	Frau Heinrich Lang Wittwe.
F. Fünfte Belohnung, bestehend in der großen vergoldeten Denk- münze und 25 Mark in Geld.			
93	Rösch, Therese, von Hohenwarth.	30	Frau Luise Fischer.
94	Kurzenhäuser, Lisette, von Eichtersheim.	30 ¹ / ₂	Herr Dr. Lyon Seeligmann, prakt. Arzt.
95	Lay, Barbara, von Ladenburg.	32	Herr Fabrikant Friedr. Wunder.

* Winterstraße 46 ist ein schönes, unmöbliertes Mansardenzimmer an eine ruhige Person sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* Ein möbliertes Zimmer ist bei einer kleinen, ruhigen Familie sofort an einen soliden Herrn zu vermieten: Schützenstraße 10 im 3. Stock rechts.

* Amalienstraße 53 ist auf 1. Juni ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Seltenbaues.

Kost und Wohnung.

* Ein solider Arbeiter findet Kost und Wohnung. Näheres Kronenstraße 3 im Hinterhaus, parterre.

Dienst-Antrag.

* Ein ordentliches Mädchen, das sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Juni gesucht: Schützenstraße 59 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut Kleider nähen kann, sowie in allen vorkommenden Hausarbeiten erfahren ist, sucht für sofort Stelle in besserem Hause. Zu erfragen Madonnenstraße 42 im 1. Stock.

* Ein fleißiges, williges Mädchen, welches etwas Kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 63 im Hinterhaus.

**3.1. Kapitalien von
M. 25 000, M. 18 000, M. 12 000**

auf II. Hypotheken und Ia Objekte unter vorzüglicher Bürgschaft gesucht. Vermittler verbeten. Gesl. Anfragen unter Nr. 3706 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Schreibgehilfe,

nicht ungeübt, mit guten Zeugnissen, kann sofort bei mir eintreten. Meldungen Nachmittags zwischen 3 und 1/2 6 Uhr bei

Rechtsanwalt Otto Well,
Kaiserstraße 81/83.

**Werkmeister
gesucht.**

Eine Möbelfabrik und Bauschreineri in Süddeutschland mit circa 35—40 Arbeitern sucht möglichst per sofort einen tüchtigen, energischen Werkmeister bei gutem Gehalt. Derselbe muß durchaus gründliche praktische Erfahrung besitzen, mit der Calculation und dem Accordwesen bekannt sein und schon längere Zeit ähnliche Stellung bekleidet haben. Offerten unter W. 2286 F. M. an Rudolf Mosse, Karlsruhe i. B. 2.1.

3.1. Qualifizierte Arbeiter

können sich in ihren Kreisen durch Abschluß von Lebens-, Unfall- und Kinder-Versicherung einen schönen Nebenverdienst erwerben, gegen sofortige Auszahlung der ganzen Provision. Gesl. Offerten unter B. A. 100 bahnpostlagernd Karlsruhe.

Fräulein,

brav und fleißig, mit guten Zeugnissen, im Schreiben und Rechnen bewandert, wird für dauernde Stellung gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 3709.

P. Stellen finden:

Köche, junge Kellner, Kellnerinnen für hier und auswärts, Köchinnen, Kochfräulein, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen, Hausburken durch Joh. Petri, Gartenstraße 10. Daselbst findet ein kautionsfähiger junger Mann (geborener Militär) Stelle als Kassierer event. als Theilhaber.

*** Eine tüchtige Köchin**

und ein Zimmermädchen werden gesucht. Eintritt Anfang Juni.

Gasthaus zum Schiff, Kastatt.

2.1. Badedienerei mit geübten, angenehmen Umgangsformen, kräftig und gesund, wird für eine Kur-Anstalt gesucht. Schriftl. Offerten sub „Badedienerei“ Nr. 3710 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Außerdem erhielten aus der Bankier Heinrich Bierordt-Stiftung wegen langjähriger Dienstzeit eine Zulage von je 5 Mark:

die drei zum fünften Male belohnten Diensthöten Nr. 93, 94 und 95.

Eine Belobung wegen Krankheitspflege wurde erteilt an die Diensthöten Nr. 32, 40, 46, 50, 74, 79 und 93.

Schließlich bringen wir noch die Ergebnisse der durch den Rechner für das Rechnungsjahr Mai 1896 bis dahin 1897 abgelegten Rechnung zur öffentlichen Kenntnis:

1. Der Verein zählt 380 Mitglieder.	
2. Die Zahl der bis zum 21. Mai 1897 belohnten Diensthöten berechnet sich seit der Gründung des Vereins im Mai 1830 auf 2958 und der Aufwand hierfür beträgt 53.091 M.	
3. In dem bezeichneten Rechnungsjahre beliefen sich	
a. die Einnahmen auf	1680 M. 15 ₰
nämlich:	
Eintrittsgelder und Jahresbeiträge	884 M. — ₰
Kapitalzinsen	796 M. 15 ₰
b. die Ausgaben hingegen bestehen ebenfalls in	1680 M. 15 ₰
nämlich:	
Kapitalanlagen	516 M. 15 ₰
Belohnungen	940 M. 48 ₰
Verwaltungskosten und Steuern	217 M. 96 ₰
Kassenvorrat	5 M. 56 ₰
4. Das Vermögen besteht	
in gesichert angelegten verzinslichen Kapitalien	24.721 M. 18 ₰
Nach voriger Rechnung betrug solches	24.199 M. 47 ₰
Also Vermehrung	521 M. 71 ₰

Die derzeitigen Mitglieder des Verwaltungsrates sind:

Benj., Jos., Stadtpfarrer und Dekan,
 Dielefeld, Jos., Konsul,
 Doll, D., R. B., Prälat a. D.,
 Döll, G., Apotheken-Visitor (stellvertretender Schriftführer),
 Höpfner, Friedr., Stadtrat,

Loß, R., Oberlandesgerichtsrat,
 Siegrist, R., Bürgermeister,
 Bierordt, Ed., Geh. Oberfinanzrat (Vorsitzender),
 Bierordt, Leopold, Rentner (Rechner),
 Williard, Ad., Baurat a. D. und Stadtrat.

Karlsruhe, den 22. Mai 1898.

Der Verwaltungsrat.

Ein kräftiges Mädchen

für häusliche Arbeiten zu kleiner Familie sofort gesucht: Strichstraße 45.

Zimmermädchen,

welches nähen kann, zum baldigen Eintritt gesucht, ebenso mehrere Mädchen, welche Kochen können und Hausarbeit gerne besorgen. Näheres bei Frau Kast, Waidstraße 29 im 2. Stod.

Kellnerinnen und einfache **Hausmädchen** werden bei hohem Lohn gesucht. Eintritt sofort. Näheres bei Frau Kast, Waidstraße 29, 2. Stod.

Fuhrknecht,

ein zuverlässiger, tüchtiger, findet gute Stelle. Nur solche, welche gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melden bei **Fr. Wirth, Plästerermeister,** Eisenbahnstraße 2a, Mühlburg.

Monatsfrau-Gesuch.

* Eine Frau von 30 bis 40 Jahren wird sofort gesucht: **Georg-Friedrichstr. 29** im 2. Stod links.

Monatsdienst

für eine zuverlässige, unabhängige, in der Nähe wohnende Frau oder ein Mädchen auf etwa 1 1/2 bis 2 Stunden Nachm. zu vergeben. Von 9 Uhr ab Vormittags zu sprechen: **Amalienstraße 44, parterre.**

Verkäuferin.

* 3.1. Eine tüchtige Verkäuferin, gleichviel welcher Branche, sucht sofort Stelle. Offerten unter Nr. 3703 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine ehrliche, alleinstehende Person sucht Beschäftigung im Waschen, Putzen und Parquetböden zu reinigen. Zu erfragen neue Akademiestraße 71 im 4. Stod.

Verloren.

* Ein gelbes Portemonnaie mit Inhalt nebst einigen Fahrkarten ist von der Rüppurrerstraße bis zur Kronenstraße verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe bei **Wilhelm Steinle, Kronenstraße 18,** abzugeben.

Verloren

wurde Sonntag morgen zwischen 11 und 12 Uhr auf dem Wege Rüppurrerstraße (Gegend bei der Bleiche), Angartenstraße und Marlenstraße eine **silberne Damenremontoir-Uhr** mit **Double-Kette.** Der Fund-Inhaber wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung **Angartenstraße 38** im 3. Stod rechts abzugeben. Vor Funddiebstahl wird dringend gewarnt.

Verloren

wurde Donnerstag Mittag eine **Granat-Brosche** von der Luisenstraße nach dem Stadtgarten auf den Lauterberg. Der redliche Finder wird gebeten, diese gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

In der Leopoldstraße ist ein gut rentirendes Haus besonderer Umstände halber sofort zu verkaufen. Offerten nur von Selbstkäufern unter Nr. 3707 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Wilhelmstraße, nächst der Schützenstraße, ist ein gut rentirendes Haus mit Einfahrt und Laden sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3717 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2 Halbsauteuils und 1 Wohnzimmersofa

billig abzugeben: **Sofienstraße 10** im 3. Stod.

Ein schöner Herd

mit 4 Ringen, Kupferschiff und Messingstange ist sofort billig zu verkaufen: **Herrenstraße 16** im 4. Stod.

Eine rothbraune Mischgarnitur, Mahagoni, geschmückt, bestehend aus Sofa, 2 Fauteuils und 6 Halbsauteuils, sowie ein Tisch mit Marmorplatte zu verkaufen: **Westendstraße 51,** eine Treppe. *3.1.

Sofa-Kanapees

sind um den halben Preis zu verkaufen, sowie Bettvorzüge und Matrasen. **Köhler, Schützenstraße 60.**

Fässer,

spanische, 16, 32, 64 und 125 Liter Gehalt, zu kaufen gesucht.

Franz Fischer & Cie.,

Steinstraße 29.

Zu kaufen gesucht:

ein **Sonnenstör,** 13,50 m oder 2 Stück je 8 1/2 m lang und 5 m breit, ein **schöner Firmaschild** sowie ein **gutes Bett.** Offerten mit Preisangabe sofort unter **Y. B. 92** postlagernd **Bruchsal.** *

Gesucht.

* 50-60 Stück gebrauchte **tannene Dielen** für Gerüste u. dergl. zu kaufen gesucht. Schriftliche Angebote sind unter **Nr. 3704** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gothaer und Braunschweiger Salami- und Cervelatwurst, feinste, haltbare Dauerwaare, in größter Auswahl empfiehlt

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Westphäl. Schinken,

hartgeräucherte Winterwaare, 8-20 Pfund schwer, vorzüglich zum Rohaufschnitt;

Kleine Röllschinken ohne Knochen, 2 bis 6 Pfund schwer, zum Kochen und Rohessen;

Lachs-schinken, zart und mild gefalzen, speziell für Magenleidende, empfiehlt

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Zur Eier-Conservirung

empfehl Wasser-glas nebst Anleitung

10.8. Hofdrogerie **Carl Roth.**

!!! Gelegenheitskäufe !!!

Vorhangstoffe,
Portièren,
Fensterstoffe,
Bettvorlagen,
Teppiche, 6.4.
Tischdecken,
Kommodedecken,
Betttücher,
Waffeldecken,
Schlafdecken,
Servietten,
Taschentücher,
Hemdeneinsätze.

Billigste, feste Preise.

Gustav Cahnmann,
 125 Kaiserstr. 125.



Pfälzische Nähmaschinen- & Fahrrad-Fabrik
 vorm. GEBR. KAYSER, KRISERSLAUTERN.

Haupt-Niederlage
 bei **St. Göhler,** Ritterstrasse 10/12,
 gegenüber dem Museum.
 10.4.

Tuchabtheilung!!

Stoffe für Anzüge, Paletots, Hosen und Regenmäntel
empfehle in großer Auswahl.

Eine Parthie Coupons: einzelne Anzüge
bedeutend unter Preis.

6.5.

W. Wolf jr., Kaiserstraße 82a (Eingang Lammstraße).

Gedächtniß.

Die „Erfinder-Zeitung München“ schreibt in Nr. 20 vom 15. Mai 1898: Ein nicht genug zu schätzendes Verdienst um alle jene Personen, welche angestrengt geistig arbeiten oder sich mit der Lösung von irgend welchen Problemen befassen, hat sich Herr **Chr. Ludw. Poehlmann** in München durch seine „Gedächtnißlehre“ erworben, ein in mehrere Sectionen eingetheiltes Lehrbuch, welches schon Tausenden ein höchst willkommenes Mittel war, die so oft beklagte schädliche Zerstreuung zu bekämpfen. Ein Beweis für die stets in weiteren Kreise dringende Ueberzeugung von der Wichtigkeit der **Poehlmann'schen Gedächtnißlehre** ist es sicher, daß dieses Werk bereits in mehrere Sprachen überetzt wurde und täglich mehr und mehr Anhänger und Freunde gewinnt. Wir glauben sicher, daß die **Poehlmann'sche Gedächtnißlehre** in kürzester Zeit auch in unseren höheren Lehranstalten festen Fuß fassen wird, umso mehr, da mit dem steten Wachsen der gestellten Anforderungen sich die Fähigkeit, alle Begriffe aufzunehmen und zu behalten, nothwendigerweise vermindern muß. — Prospekt mit Zeugnissen nebst zahlreichen Zeitungsrecensionen gratis und franco durch **L. Poehlmann**, Finkenstraße 2, München, A. 17.

Probieren Sie mal diese vorzüglichen



Holzbrickets

Reinlich,
Schnell Feuer,
Kein Geruch

Rückstand
nur Asche!

4 Bund (1 Str.) M. 1.80
Alleinverkauf bei
Gehres & Schmidt,
Zähringerstr. 110.
Telefon 200.

& Sie werden solche stets wieder kaufen.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste unseres lieben und unvergeßlichen Sohnes, Bruders und Schwagers

Karl Schell

sowie für die reichen Blumenpenden und die zahlreiche Leichenbegleitung sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 23. Mai 1898.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Frau Ottilie Schell,
Bahnerpeditors Wittve.

Danksagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste, der uns durch den Tod unseres lieben

Walter

betroffen, sagen innigsten Dank

Prof. Eberstein und Frau,
nebst Kindern.

Karlsruhe, den 21. Mai 1898.

Glück auf!

In der **Wetter** Lotterie fiel der VI. Haupttreffer 2000 M. sowie ca. 300 Gewinne von 300 M. abwärts in meine Collecte. Alle Gewinne löse sofort ein. Listen à 10 M. zu haben. Ferner empfehle noch zu demnächstigen Ziehungen:

Berliner à 3 M.

Offenburger à 2 M.

Weimar-Loose à 1 M., auf je 10 Stück ein

Freilos, so lange Vorrath reicht.

Generalagentur **Carl Götz, Lederhandlg.,**
Karlsruhe, Hebelstraße 15.



Danksagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Gatten, Bruders und Schwagers

Karl F. Krumm

sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus, besonders für die zahlreichen Blumenpenden und dem verehrl. Schützenverein „Neu-Karlsruhe“ für den schönen Kranz, den sie ihm niedergelegt haben.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen, welche unseren nun in Gott ruhenden Gatten und Vater mit ihren Besuchen erfreuten, ihn zur letzten Ruhestätte begleiteten, für den erhabenden Trauergesang des Gesangsvereins „Sängerbund“, sowie für die reichen Blumenpenden und Beileidsbezeugungen unsern herzlichsten Dank.

Frau Karoline Buchleither Wwe.
und Kinder.

Welschneureuth, den 22. Mai 1898.

Tagesordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer III.

Mittwoch den 25. Mai, Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Heinrich Wehel von Wöflingen und Lazarus genannt Louis Stern von Königsbach, wegen Betrugs und Unterschlagung.

J. A. S. gegen Friedrich Gersbacher von Strittmatt, wegen Betrugs und Betrugsversuchs.

J. A. S. gegen Wilhelm Karl Dornberger von hier, wegen Verbrechens gegen §. 176^a R. St. O. B.

J. A. S. gegen Karl Bettinger von Freiburg, wegen Betrugs.

J. A. S. gegen Mathias G. H. Mann von Bruchhausen, wegen Beleidigung und Rufstörung.

J. A. S. gegen Johann Zimmermann von Edlingen, wegen Feldfrevels.